

Kreis  
Paderborn

1.99

1326 Juni 19 [Gervasii et Prothasii martyrum].

[51]

Conradus dictus Immestadelhove et Henricus Longus, Bürgermeister u. Rat von P., bekennen, daß vor ihnen ihre Mitbürger Johannes Erenfridi und dessen Bruder Hermann in Gegenwart der Stadtrichter Hermannus und Wichertus dem Paderborner Bürger Conradus gen. Zunderbefe für den Ritter Fridericus de Brinken eine Rente von einer Mark für 10 Mark aus dem Hause und Hofe des Johannes de Hobrachten, das dieser bewohnt, und das bei dem Hause des Ludbertus de Hobrachten liegt, verkauft haben.

Orig. Stadtsiegel.

1326 Juni 19 [ipso die Gervasii et Prothasii martirum] Paderborn.

[52]

Everhardus de Hagen liber gogravius beurkundet, daß vor ihm Johannes dictus Hennebole, civis Pad. Herburgis uxor eius legitima, Johannes et Walburgis liberi eorundem eine Vereinbarung getroffen haben mit dem Kloster Herzwiddehusen in quibusdam mansis quondam Ysheri civis Pad. und andere in Paderborn belegene Güter desselben, um die Hennebole mit dem Kloster einen Rechtsstreit hatte. Testes, qui aderant, sunt: Henricus de Werinchosen, et Jacobus de Ruden, presbiteri; Fredericus et Gotfridus de Redinch, clerici; Albertus de Haegteh(usen), Gobelinus gogravius de Beken, Johannes Regenardi, Conradus de Anvorde dictus Jungelinc, Johannes Alberonis, Regenardus quondam iudex, Henricus Goepe, Conradus de Werinchusen et alii quam plures cives Paderb.

Abschrift Gehrken, I, 125 nach dem Originale im St.-M. Münster. Kl. Hardehausen, Orig. Nr. 483.